

An die

Familien- und Gleichstellungsbeauftragte

Hochschule Nordhausen

Prof. Dr. Sabine Seibold-Freund

Antrag auf Family Card der HS Nordhausen

Name, Vorname: _____

Adresse: _____

Für Studierende	Für Mitarbeiter/innen
Matrikelnummer (freiwillig): _____	
Studiengang: _____	Abteilung/FB _____
Immatrikuliert seit/Fachsemester: _____	Funktion: _____
Beurlaubung (Angabe des/der Semester): _____	

Bitte überlassen Sie mir die HS Family Card:

1. Hinterlegung im Service-Point des SSZ und Selbstabholung
2. Ich hole die HS Family Card in Ihrer **Sprechstunde** ab
3. Ich bitte um Zusendung auf dem **Postweg**

Hinweis zum Datenschutz:

§ 4 Abs. 3 ThürDSG

Ich erkläre mit meiner Unterschrift mein Einverständnis zur Speicherung und Nutzung meiner personenbezogenen Daten zur Erstellung der Family-Card der HS Nordhausen. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur in anonymisierter Form zum Zweck der Verbesserung der Vereinbarkeit von Studium und Familie an der HS Nordhausen verwendet.

Ort, Datum _____

Unterschrift: _____

Fragebogen (Freiwillige Angaben)

Angaben zur Person:

Männlich	<input type="checkbox"/>	Studierende	<input type="checkbox"/>	Alter <30 Jahre	<input type="checkbox"/>
Weiblich	<input type="checkbox"/>	Mitarbeitende	<input type="checkbox"/>	<40 Jahre	<input type="checkbox"/>
*	<input type="checkbox"/>	Lehrende	<input type="checkbox"/>	<50 Jahre	<input type="checkbox"/>
		Auszubildende	<input type="checkbox"/>	<65 Jahre	<input type="checkbox"/>

Mitglied einer Interessenvertretung (Beirat, Beauftragte/r, Studierendenrat) an der HSN

I) Kinderbetreuung

Zahl der Kinder und Alter:

Betreuung von Kindern:

a) Welche Situation trifft während des Semesters am ehesten auf Sie zu?

1. Mein Kind/meine Kinder lebt/leben ständig in meinem Haushalt
2. Mein Kind/meine Kinder lebt/leben abwechselnd bei mir und dem anderen Elternteil
3. Mein Kind/meine Kinder lebt/leben überwiegend bei dem anderen Elternteil
4. Mein Kind/meine Kinder lebt/leben überwiegend bei den Großeltern
5. Die Situationen 1-4 treffen nicht zu, sondern: _____

b) Von wem wird Ihr (jüngstes) Kind meistens betreut, wenn Sie Ihrem Studium/Beruf nachgehen?

Gegenwärtige genutzte Form:

1. Betreuung durch eine Kindertagesstätte
2. Betreuung durch Halbtagschule
3. Betreuung durch Ganztagschule
4. Betreuung durch Hort
5. Betreuung durch Campus-Kinder
6. Betreuung durch Großeltern
7. Betreuung durch Partner/Partnerin
8. Betreuung durch Verwandte/Freunde/Bekannte
9. Betreuung durch Tagesmutter
10. Betreuung durch Dritte
11. Ich nehme das Kind mit
12. Das Kind bleibt allein

Angabe der idealen und gewünschten Form:

- 1. Betreuung durch eine Kindertagesstätte
- 2. Betreuung durch Halbtagschule
- 3. Betreuung durch Ganztagschule
- 4. Betreuung durch Hort
- 5. Betreuung durch Campus-Kinder
- 6. Betreuung durch Großeltern
- 7. Betreuung durch Partner/Partnerin
- 8. Betreuung durch Verwandte/Freunde/Bekannte
- 9. Betreuung durch Tagesmutter
- 10. Betreuung durch Dritte
- 11. Ich nehme das Kind mit
- 12. Das Kind bleibt allein

c) Sofern Sie Ihr (jüngstes) Kind in einer Betreuungseinrichtung untergebracht haben: Wer ist Träger?

- 1. Studierendenwerk/Hochschule
- 2. Kommune
- 3. Kirche
- 4. Anderer Träger (gemeinnützige Körperschaft)
- 5. Elterninitiative

d) Wo erfolgt die Betreuung Ihres (jüngsten) Kindes?

- 1. In der Nähe meines Wohnsitzes
- 2. In der Nähe meiner Hochschule
- 3. Außerhalb der näheren Umgebung von Wohnung und Hochschule
- 4. Anderswo

e) Wie häufig benötigen Sie Betreuungsangebote an Wochenenden oder an Abenden auf Grund von besonderen Anforderungen an Ihr Studium/Beruf (z.B. Blockseminare, Prüfungsvorbereitungen, Dienstverpflichtungen)?

- 1. Sehr häufig
- 2. Häufig
- 3. Selten
- 4. Nie

f) (für Studierende) Verlängert sich die Studienzeit, weil Sie kein Betreuungsangebot für Ihr Kind/Ihre Kinder gefunden hatten?

- 1. Nein, verlängert sich nicht
- 2. Ja, um ein Semester
- 3. Ja, um mehr als ein Semester

g) (für Studierende) Welche familienbewusste Unterstützungsangebote sind Ihnen bekannt?

- 1. Wickelräume
- 2. Stillraum
- 3. Campus-Kita „Campus Kinder“
- 4. Bücherkiste/Spielecke in der HS Bibliothek
- 5. Family Card
- 6. Studienberatung für Studierende mit Kind
- 7. Angebote zur Notfallbetreuung
- 8. Informationsangebote für Studierende mit Kind

Hinweis auf Informationsbroschüre „Studieren mit Kind an der HS Nordhausen“

h) (für Studierende) Wenn Sie noch einmal vor der Entscheidung stünden: Würden Sie ...

- 1. wieder mit Kind studieren
- 2. erst studieren, wenn das Kind eine größere Selbständigkeit erreicht hat
- 3. erst das Studium beenden und dann ein Kind bekommen
- 4. kein Studium aufnehmen
- 5. weiß nicht

i) Durch welche Angebote könnten Ihrer Meinung nach Familie und Studium bzw. Beruf besser miteinander verbunden werden?

II) Pflege von Angehörigen

a) Betreuen Sie in Ihrem privaten Umfeld pflegebedürftige Angehörige?

Zahl der pflegebedürftigen Angehörigen: _____

Pflegegrad: _____

b) Werden Sie durch Dritte (z.B. Pflegedienst) in Ihrer Pflegetätigkeit unterstützt?

1. Nein, es gibt keine weitere Unterstützung
2. Ja, ich habe eine teilweise (morgens/abends) Unterstützung
3. Ja, ich werde ausreichend unterstützt

c) Besteht der Wunsch nach einer Informationsveranstaltung zur Pflege Thematik?

1. Nein, ich bin informiert durch: _____
2. Ja, ich würde mir eine Info-Veranstaltung wünschen

d) Durch welche Angebote könnten Ihrer Meinung nach Studium bzw. Beruf mit Pflegeverantwortung an der HS Nordhausen besser verbunden werden?
